



E Ein ganz besonderer Ort



E Fünf Häuser - ein Geist



E Gastgeber mit Leib und Seele



E Maßgeschneiderte Angebote

Windmühle  **Seifhennersdorf e.V.**
SÄCHSISCHE BILDUNGS- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE

[Aktuell](#) | [Preise](#) | [Anfahrt](#) | [Gäste](#) | [Buchung](#)



Fünf Häuser - ein Geist Umgebindehaus

Das Umgebinde ist eine alte Volksbauweise, die leicht an ihren Holzbögen im Erdgeschoss zu erkennen ist. In so zusammenhängendem Bestand sind Umgebindehäuser heute nur noch in der Oberlausitz, im angrenzenden Böhmen (Tschechien) und in Schlesien (Polen) erhalten. Die Häuser werden von den Menschen hier gehegt und gepflegt. Auch wir sind froh, ein Umgebindehaus unser Eigen nennen zu können.



Neben liebevollen Kleinigkeiten finden Sie im Umgebindehaus auch Seminarräume, eine Selbstversorgerküche und unsere historische Bauernstube, die Sie nach einem anstrengenden Seminar- oder Probenstag auch für gesellige Abende nutzen können. Na dann, hoch die Gläser!

Seminarhaus

Das Herzstück des Seminarhauses ist der **Tagungsraum**. Der helle Saal unter dem Dach mit Sicht in die Landschaft bietet Platz für 80 Personen. Es ist ein idealer Ort für Weiterbildungen und Seminare, für Vorträge, Theatervorstellungen. Ein gut gestimmter Flügel macht den Raum auch zu einem guten Probenraum und Ort für ► **Kultur unterm Dach** .

Die **Bibliothek** im ersten Obergeschoss kann als kleinerer Seminar- und Probenraum genutzt werden – neben **Weltliteratur** lädt aber auch ein Klavier zum Spielen und Verweilen ein. Die Bibliothek bietet Platz für 25 Personen.

Gästehäuser

Übernachten können Sie bei uns in zwei Gästehäusern. In den 26 Zweibettzimmern finden Sie nach einem anstrengenden Seminar- oder erlebnisreichen Urlaubstag die nötige Ruhe. Jedes Zimmer ist zudem behutsam mit historischen Details versehen. Ein alter Schrank, eine Kommode oder ein Kinderbett aus Urgroßmutterns Zeiten tragen zur wohligen Atmosphäre bei, die unsere Gäste seit jeher so schätzen. Egal ob Gäste zu Seminaren oder privat zu uns kommen – wenn sie gut schlafen, kommen die meisten wieder!



Verpflegung

Ein leerer Bauch studiert nicht gern.

Alle Mahlzeiten, die Sie bei uns bekommen, werden auch auf dem Windmühlberg gekocht. Dabei legen wir großen Wert auf abwechslungsreiche Kost.

Haben Sie für Ihren Aufenthalt besondere Speise-Wünsche? Benötigen Sie eine besondere Diät? Darf's vielleicht eine Spur exklusiver sein? Wir erfüllen gern Ihre Wünsche!



Ein ganz besonderer Ort

Hier können Sie mehr entdecken über die Möglichkeiten in unserem Haus.

Was macht die Windmühle zu einem besonderen Ort? Vielleicht ist es die Herzlichkeit, mit der einem hier begegnet wird. Vielleicht auch die wunderbare Lage auf dem Berg mit viel Atmosphäre? Vielleicht auch die Kombination von einem alten Müllershaus und den modernen Gästehäusern? Vielleicht ist es auch alles zusammen!

Was kann man auf der Windmühle alles erleben? Entdecken Sie mehr über uns auf den folgenden Seiten.

Getragen wird die Bildungsstätte von dem gemeinnützigen **Verein Windmühle Seiffenndorf e.V.**. Der bietet sein Haus als Tagungshaus und Seminarhaus für Weiterbildungen und Klausurtagungen, als Gruppenhaus für Familientreffen und Freizeiten oder als Quartier für Durchreisende und Urlauber an. Mit behindertenfreundlicher Ausstattung sind wir auch Ziel von vielen Gruppen mit Rollstuhlfahrern.

Sehr gute Probenmöglichkeiten für Chöre und Instrumentalisten ergeben sich durch größere und kleinere Räume im Tagungshaus. Im Tagungsraum unter dem Dach steht ein Förster-Flügel bereit, in der Bibliothek und der Gaststube jeweils ein Klavier für das Üben in Einzelstimmen. So kommen regelmäßig begeisterte Sänger zu uns, um bei Probenwochen die Stimmen zu ölen. Das Landesjugendjazzorchester gibt nach einer Woche Üben im Sommer sogar immer ein Konzert bei uns! Fragen Sie uns nach den Terminen für **► Kultur unterm Dach**.



Mal in Ruhe Nachdenken – das geht gut an einem Fleckchen mit Blick in die Weite. Berge sind dafür oft geeignet. Als Bildungs- und Begegnungsstätte haben wir viel Erfahrung mit den Erfordernissen des Tagungs- und Seminarbetriebs. Sie können bei uns und mit uns gem Ihre Tagung durchführen. Die Räumlichkeiten, die dafür zur Verfügung stehen, finden Sie **► hier**.



Es gibt hier so viel zu erkunden! Mit dem Auto ist in wenigen Minuten zu erreichen: das ▶ **Zittauer Gebirge** und das böhmische Bergland mit vielen Wander- und Radwegen. Die ▶ **Stadt Zittau** mit Museen, Kneipenkultur und Theater, das berühmte Städtchen ▶ **Herrnhut** mit der Stenmanufaktur und der Brüderunität, der Denkmalsort Obercunnersdorf, die Bockwindmühle in Kottmarsdorf, in Großschönau das Deutsche Damast- und Frottiermuseum und das Erlebnisbad TrixiPark mit Frei- und Hallenbad, Saunalandschaft und Hochseilgarten. Weiteres finden Sie hier.

Einen Tagesausflug wert sind folgende Ziele: die ▶ **Landeshauptstadt Dresden**, die 1000-jährige Stadt ▶ **Bautzen**, das tschechische ▶ **Liberec** (Reichenberg) oder die Hauptstadt Prag, das polnische Wrocław (Breslau), die Europastadt Görlitz/Zgorzelec oder der ▶ **Fürst-Pückler-Park** in Bad Muskau

Gemeinschaft stiftet Zusammenhalt. Als Gruppenhaus ist die Windmühle eine sehr gute Adresse in der Oberlausitz. Mit insgesamt 58 Betten kommen viele Seminargruppen, Freundeskreise oder Großfamilien auf den Windmühlberg – um Gemeinschaft zu erleben. Häufig ist diese Gemeinschaft generationenübergreifend oder mit Tschechen und Polen gemeinsam.

Gastgeber mit Leib und Seele Belegschaft

In der Sächsischen Bildungs- und Begegnungsstätte sorgen sich 17 Mitarbeiter um Ihr Wohl. Uns liegt sehr daran, dass es Ihnen an nichts fehlt, was Sie für ein erfolgreiches Seminar, eine gute Begegnung oder einen erholsamen Urlaub brauchen.

Wir sind mit Herz und Freude bei der Sache – damit Leib und Seele hier gut versorgt sind.



Verein

Der gemeinnützige Verein Windmühle Seiffhennersdorf e.V. wurde 1992 gegründet, um die Begegnung zwischen Ost und West, zwischen Tschechen, Polen und Deutschen zu fördern. Neue Aufgaben kamen mit den Jahren hinzu. So sind wir heute auch ein Ort des lebenslangen Lernens und der Begegnung von Generationen. Mit einer Vielzahl von Bildungs-, Begegnungs- und Kulturveranstaltungen kommt der Verein diesem Ziel nach. Der Verein hat über 60 Mitglieder, die sich nach Kräften in allen Bereichen der Windmühle engagieren. Der Vorstand besteht aus acht Mitgliedern, die für drei Jahre gewählt werden. Vorsitzender des Vereins ist seit 2008 Markus Kranich.

Fünf Häuser - ein Geist Windmühle?

Ehrlich gesagt, gibt es an diesem Ort schon seit 1854 keine Windmühle mehr. Der findige Landbesitzer Haebler ließ aber eine Bockwindmühle Anfang des 19. Jahrhunderts auf eben dieser Anhöhe vor Seiffhennersdorf errichten. Bald danach wurde die Mühle wieder verkauft – zu wenige Bauern karten ihr Getreide auf den Berg.

Heute ist der Berg trotzdem für alle Seiffhennersdorfer der Windmühlberg – und wir eben die Windmühle. Was wir mit der alten Technik gemein haben? Wir drehen uns immer noch – heute aber ums geistige und leibliche Wohl unserer Gäste.



Ein Sprichwort besagt: "Schlaf ist für den Menschen, was das Aufziehen für die Uhr." Dass Sie gut schlafen und Ihre Ruhe finden, ist uns wichtig. Auf der Windmühle finden sich in zwei Gästehäusern 26 Zimmer mit insgesamt 51 Betten und 7 Aufbettungen. Im Überblick für Ihre Planung sieht das wie folgt aus:

- insgesamt 26 Zimmer
- davon 4 Zimmer behindertenfreundlich
- 51 Betten plus 7 Aufbettungen
- alle Zimmer mit Dusche, WC und Telefon, TV

Für Seminare, Kulturveranstaltungen oder geselliges Beisammensein können auf der Windmühle im Tagungs- und im Umgebendehaus unterschiedliche Räume genutzt werden:

- Tagungsraum (80 Personen)
- Bibliothek (25 Personen)
- Speiseraum (50 Personen)
- Gaststube (40 Personen)
- Seminarraum im Umgebendehaus (20 Personen)
- Bauernstube im Umgebendehaus (25 Personen)
- Kreativwerkstatt (20 Personen)

In allen Seminarräumen steht unseren Gästen kostenlos kabelloses Internet (WLAN) zur Verfügung.

Stadt

Das beschauliche Städtchen Seiffhennersdorf liegt am Rande des Landkreises Görlitz in den beiden Tälern der Mandau und des Leutersdofer Wassers.

Zwei Grenzübergänge nach Rumburk und Varnsdorf machen den Kontakt zu unseren tschechischen Nachbarn sehr einfach.

Besonders sehenswert sind die drei Museen der Stadt: das

► **Karasek-Museum** widmet sich neben der Brauchtumpflege auch dem berühmten Räuberhauptmann Karasek, der Ende des 18. Jahrhunderts in der Gegend sein Unwesen trieb. Das private ► **Eisenbahnmuseum** der Familie Frey stellt unter anderem eine 22qm große H0-Anlage aus. Das **Puppenmuseum** der Familie Büttrich beherbergt mit 1700 Puppen, Puppenstuben und Teddys die größte Sammlung im Freistaat Sachsen – wunderbar und sehenswert!



Region

Den Oberlausitzern sagt man einiges nach: es seien „Granitschadel“, die mit Pfahlwurzeln in ihrer Heimat verankert sind, sie seien für ihren Dialekt, das „Rullen“, bekannt und für Ihre Gastlichkeit geschätzt.

Die Heimatdichtung brachte das Oberlausitzlied hervor. In einem Stückchen Selbstumschreibung heißt es da:

Oberlausitz, geliebtes Heimatland,
Glück und Reichtum bist du mir!
Wär's auch noch so schön, so schön im fremden Land,
stets gehört mein Herz nur dir!

Sie können hier so viel entdecken! Hier finden Sie mehr:

- ▶ www.textilland-oberlausitz.de
- ▶ www.oberlausitz.com
- ▶ www.naturparkblicke.de
- ▶ www.oberlausitz-erleben.de

